

V o r r e d e.

Für Aeltern.

„Die Blume der Arabeske steht da! Laß aufsteigen aus ihr schöne Gestalten!

„Keine Dichtung vermag, dem menschlichen Herzen so feine Dinge so fein zu sagen, als der Roman, und vor allen Romanen das Feenmärchen. In ihm ist die ganze Welt und ihre innere Werkstätte, das Menschenherz, ganz unser.

„Nur sei man selbst ein von der Fee begabter Glücklicher, um in dieser Zauberwelt ihre Geschäfte zu verwalten.“

Seit der Verfasser dieser Jugendschrift mit einem ersten Versuche in dieser Dichtungsart an das Licht hervortrat, der von dem Publikum so freundlich aufgenommen worden, daß er, die Nachdrücke ungerechnet, drei Auflagen erlebte, hat sich die Welt in ihrer Art und Richtung so wesentlich umgestaltet, hat sie sich so ganz der Politik und praktischer Nützlichkeit zugewendet, ist so voller Maschinen und nebenbei voll Dampfs geworden, daß man mit der gleichen Gabe kaum mehr gleiche Aufnahme zu gewärtigen haben dürfte. Darum schien es dem Verfasser nothwendig, diesen jüngern Kindern seiner